



Niederschrift über die öffentliche 64. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungsdatum: Dienstag, 15.10.2019
Beginn: 19:34 Uhr
Ende: 20:28 Uhr
Ort: im Rathaus Gauting, Großer Sitzungssaal

Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 63. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 17.09.2019
- 3 Bekanntgabe freigegebener Beschlüsse
- 4 Laufende Verwaltungsangelegenheiten
- 5 Haushaltsvollzug 2019: Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln für den Neubau eines Waldorfkindergartens in der Tassilosstraße **O/0926/XIV.WP**
- 6 Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen an die Freiwilligen Feuerwehren im Gemeindebereich **O/0936/XIV.WP**
- 7 Verwendung der Ausgleichszahlungen im Zuge der Baumaßnahme Eisenbahnüberführung "Hausener Straße" für Aufforstung bzw. Neuanpflanzung von Bäumen im Gemeindegebiet; Antrag von Gemeinderatsmitglied Lüst **O/0937/XIV.WP**
- 8 Verschiedene öffentliche Angelegenheiten

Erste Bürgermeisterin Dr. Brigitte Kössinger eröffnet um 19:34 Uhr die öffentliche 64. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

0910 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger stellt fest, dass die Ladung zur 64. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.10.2019 ordnungsgemäß erfolgt ist.

Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung.

0911 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 63. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 17.09.2019

Beschluss:

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die 63. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 17.09.2019 wird ohne Einwand genehmigt.

Ja 13 Nein 0

0912 Bekanntgabe freigegebener Beschlüsse

Es wird folgender Beschluss zur Bekanntgabe freigegeben:

0886 Beschaffung eines Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeuges 20 (HLF 20) für die Freiwillige Feuerwehr Stockdorf, hier: Vergabe N/0324/XIV.WP gem. § 127 GWB

Beschluss:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage N 0324.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Vergabeempfehlung des Planungsbüros für Bauten- und Brandschutz, Bischel zu übernehmen und den folgenden Firmen den Auftrag zu erteilen:
Fa. MAN Truck & Bus Deutschland GmbH für das Fahrgestell, Höhe der Auftragssumme 77.680,00 € € netto (92.439,20 € brutto)
Fa. Magirus GmbH für den Aufbau, Höhe der Auftragssumme 198.000,00 € netto (235.620,00 € brutto)
Fa. BAS Vertriebs GmbH für die Beladung, Höhe der Auftragssumme 85.358,35 € netto (101.576,44 € brutto).

Ja 11 Nein 0

0913 Laufende Verwaltungsangelegenheiten

Ergebnisse zu Prüfaufträgen aus vorherigen Sitzungen:

1. Bürgerbus mit Alternativ-Antrieb

Die 1. Bürgermeisterin informiert, dass eine Nachfrage bei VW, IVECO und FIAT folgendes Ergebnis erbracht habe:

- VW bietet derzeit keine alternativen Antriebe für Transportbusse an. Mitte 2020 sollen Transportbusse lieferbar sein.
- IVECO bietet derzeit die Antriebsformen Gas (Erdgas) und Elektrik (Batterie/Akkus) an. Als Transportbus sei derzeit ein 16 Sitzter erhältlich. Der Preis liege bei 170.000 € mit Elektroantrieb.
- FIAT hat derzeit kein Angebot. Elektrofahrzeug für Mitte/Ende 2020 geplant, Konfiguration steht noch nicht fest.

Die 1. Bürgermeisterin weist darauf hin, dass bei unserem jetzigen Fahrzeug der TÜV anstehe. Der vom Rat gefasste Beschluss zur Neuanschaffung werde daher umgesetzt.

2. Beleuchtung Reismühler Weg 7-9

Die 1. Bürgermeisterin informiert, dass der Weg durch Anbringen von Kugelleuchten nunmehr besser ausgeleuchtet sei. Nach Information durch die Bayernwerk AG sei die Umrüstung am 13.08.2019 erfolgt.

0914 **Haushaltsvollzug 2019: Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln für den Neubau eines Waldorfkindergartens in Ö/0926/XIV.WP der Tassilostraße**

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger
Sachvortrag: Frau Ait

Wortmeldungen: GRe Knape, Pahl, Franke

Beschluss:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/0926/XIV.WP
2. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die erforderlichen Haushaltsmittel zur Deckung der Mehrkosten i.H.v. 120.485,18 € auf der HHST 2.46409.94500 Neubau Waldorfkindergarten bereitzustellen.
3. Zur Deckung werden folgende Haushaltsstellen herangezogen:

HHST 2.21120.94510 – Grundschule Stockdorf / Aufschaltung KNX Verwaltungsbereich
10.000 €

HHST 2.88050.94500 – Schloss Fußberg / Sockelsanierung; Planung Geschossdecke
80.000 €

HHST 2.00000.93500 – Gemeindeorgane / Umsetzung Neumöblierung Sitzungssaal
30.485,18 €

Ja 11 Nein 2

0915 Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen an die Freiwilligen Feuerwehren im Gemeindebereich Ö/0936/XIV.WP

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger
Sachvortrag: Herr Donner

Wortmeldung: keine

Beschluss:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/0936.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Festsetzung der jährlichen Zuschüsse an die Feuerwehren in der Gemeinde Gauting für Gemeinschaftsveranstaltungen (incl. Pauschalbetrag für Verpflegung bei Einsätzen über 4 Stunden – Art. 9 Abs. 1 Nr. 5 Bayerisches Feuerwehrgesetz – BayFwG) wie folgt:

Freiwillige Feuerwehr Gauting	1.850,00 €
Freiwillige Feuerwehr Stockdorf	950,00 €
Freiwillige Feuerwehr Buchendorf	400,00 €
Freiwillige Feuerwehr Oberbrunn	400,00 €
Freiwillige Feuerwehr Unterbrunn	400,00 €

3. Die Mittel für die Zuschussgewährung 2020 stehen unter den Haushaltsstellen 1.13110.63110 bis 1.13150.63110 zur Verfügung. Für die Finanzplanungsjahre 2021 bis 2023 sind entsprechende Mittel im Verwaltungshaushalt eingeplant.

4. Dieser Beschluss gilt für die Zuschussgewährungen aus Haushaltsmitteln für die Jahre 2020 bis 2024. Für die Auszahlung in diesen Jahren ist kein besonderer Beschluss mehr erforderlich.

Die Beträge sind im jeweiligen Haushaltsjahr nach Rechtskraft des Haushaltsplans an die Feuerwehren in einer Summe auszubezahlen. Für 2020 erfolgt die Auszahlung Anfang des Jahres 2020 nach dem gefassten Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses am 15.10.2019. Ein Nachweis über die verbrauchten Mittel ist dem Geschäftsbereich 3 spätestens am Ende des jeweiligen Kalenderjahres vorzulegen.

Im Jahr 2024 wird über die Weitergewährung und Höhe der Zuschüsse erneut beraten und Beschluss gefasst.

Ja 12 Nein 0

0916 Verwendung der Ausgleichszahlungen im Zuge der Baumaßnahme Eisenbahnübeführung "Hausener Straße" für Aufforstung bzw. Neuanpflanzung von Bäumen im Gemeindegebiet; Antrag von Gemeinderatsmitglied Lüst Ö/0937/XIV.WP

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger

Begründung des Antrags: GR Knappe

Wortmeldungen: GRe Klinger, Mc Fadden, Hundesrügge, Franke

GR Knappe bedauert, dass sein Antrag vom 30.09.2019 „Erarbeitung eines Maßnahmenkatalogs zur Dekarbonisierung in Form von koordinierten bzw. priorisierten Projekten“ heute nicht mitbehandelt werde.

Die 1. Bürgermeisterin informiert, dass es sich dabei um ein Thema handele, das in den Zuständigkeitsbereich des Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschusses falle.

Um beide Anträge in einem Ausschuss zu behandeln, müsse er beide Anträge inhaltlich zusammenführen.

GR Knappe zieht daraufhin den Antrag zurück und kündigt an, dass er einen kombinierten Antrag stellen werde.

Die 1. Bürgermeisterin gibt in diesem Zusammenhang bekannt, dass am 05.12.2019 eine Sondersitzung des Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschusses stattfinden werde.

0917 Verschiedene öffentliche Angelegenheiten

Markierungsarbeiten Pippinplatz

GR Mc Fadden erkundigt sich nach dem Stand der Markierungsarbeiten am Pippinplatz.
Frau Ait sagt die Prüfung zu.

Fahrradaufstellplatz an der Bahnhofstraße Höhe Kriegerdenkmal

GR Ebner fragt nach, ob Fahrradaufstellplätze an der Ampel eingerichtet werden können.

Die 1. Bürgermeisterin informiert, dass nach Auskunft vom Staatl. Bauamt Weilheim eine Aufstellfläche beim Kriegerdenkmal befürwortet werde.

An der Einmündung der Bahnhofstraße zum Hauptplatz sowie auf der Würmbrücke sei ein Fahrradaufstellplatz jedoch nicht möglich, da hier kein Fahrradschutzstreifen oder Radweg vorhanden sei.

Haltestelle in der Parkbucht vor der Grundschule für Schulbus aus Unterbrunn

GR Ebner fragt an, ob es möglich sei, dass der Schulbus mit den Unterbrunner Kindern ebenfalls vor der Grundschule halten dürfe.

Die 1. Bürgermeisterin informiert, dass die Verwaltung bereits darüber informiert sei und dies prüfen werde.

Schulweg von der Grundschule auf den P+R

GR Ebner fragt nach, ob der Weg vom Schulgelände zum P+R geöffnet werden könne, wenn nach dem Tor eine bauzaunähnliche Absperrung errichtet werde und damit eine sichere weitere Wegführung geschaffen werde.

Die 1. Bürgermeisterin sagt die Prüfung zu.

Gullideckel

GR Kössinger informiert, dass in der Einfahrt zwischen den Markthallen und dem Schreibwarenladen ein Gullideckel hochstehe.

Die 1. Bürgermeisterin sagt die Prüfung zu.

Markierungsarbeiten auf der Starnberger Straße

GR Kössinger informiert, dass aufgrund des durchgängigen Markierungsstreifens auf der Starnberger Straße in Höhe der Ausfahrt neben der Pizzeria ein Linksabbiegen für ausfahrende Fahrzeuge nicht mehr möglich sei.

Des Weiteren sei aufgrund der 2-spurigen Markierung in Höhe des NKD die Straßenbreite zu gering, wenn gleichzeitig ein Fahrzeug an der Seite parke.

Die 1. Bürgermeisterin sagt die Prüfung zu.

Gauting, den 05.11.2019

Monika Rieckhoff
Schriftführung

Dr. Brigitte Kössinger
Erste Bürgermeisterin